

Unsere Verstorbenen gehören zu den Unsichtbaren
aber nicht zu den Abwesenden (Joh.XXIII)

Wir Fußballer trauern um

MICHAEL MATZNER

**Gerne erinnern wir uns an die vielen Jahre,
in denen wir unseren langjährigen
Vereinskameraden als Mannschaftskollegen
und treuen Unterstützer der Fußballabteilung
erleben durften.**

**Wir werden ihn nicht vergessen und
ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unsere Gedanken sind
auch bei seiner Familie.**

Bericht der Fußballabteilung

Während unsere Jugendmannschaften zum Zeitpunkt der Berichterstattung Ende Juli gerade erst wieder aus der Sommerpause zurück sind, haben unsere 1. und 2. Mannschaft bereits Anfang Juli wieder begonnen und somit schon einige schweißtreibende Trainingseinheiten und Vorbereitungsspiele hinter sich. So konnten sich auch zahlreiche Neuzugänge schon an die Ruhrtaler Luft gewöhnen. Die 1. Mannschaft hat sowohl beim Stadtwerke-Industrie-Cup in Herbede als auch beim ITSR-Cup unter Wettbewerbsbedingungen gegen meist höherklassige Mannschaften getestet. Beim Industriebcup platzierte sich unsere Erste nach dem etwas unglücklich mit 0:1 gegen den Bezirksligisten Weitmar 45 verlorenen

Halbfinale mit einem 2:0 - Derbysieg im kleinen Finale gegen den ebenfalls in der Bezirksliga spielenden SV Herbede auf Platz 3. Diese Platzierung konnte man dann auch beim ITSR-Cup, der Wittener Stadtmeisterschaft, verbuchen. Nachdem das Halbfinale mit 1:3 gegen den späteren Cup-Sieger SV Bommern 05 verloren wurde, erspielte sich das Team die „Bronzemedaille“ durch ein deutliches 4:0 gegen den FSV Witten.

Insgesamt machen die Vorstellungen Hoffnung auf eine gute Meisterschaftssaison 2024/2025, in der man sicherlich zumindest ähnlich erfolgreich sein will wie in der abgelaufenen Saison. Hier war man ja lange Zeit führend in der Tabelle, ehe dann eine längere Durststrecke dazu führte, dass sich der TuS Hattingen absetzen konnte und den Aufstieg in die Bezirksliga schaffte. Unserer Truppe blieb daher zwar nur der 2. Platz, ein Lob für das letztendlich immer noch sehr gute Saisonergebnis ist aber trotzdem noch einmal fällig.

Für die neue Kreisliga A -Saison ist der Kader fast zusammen geblieben und wurde durch einige Neuzugänge noch verstärkt. Auch über die aktuelle Trainingsbeteiligung und –bereitschaft können sich Trainer Mark Heinrich und sein neuer Co-Trainer Christian Schacht sicher nicht beklagen. So können wir alle optimistisch in die Zukunft schauen.

Viel Erfolg für die neue Saison!!

Unsere 2. Mannschaft hat die bisherigen Vorbereitungsspiele wechselhaft gestalten können. Allerdings muss sich die Mannschaft auch auf Grund der vorgenommenen Kaderveränderungen noch besser einspielen, was mit

entsprechendem Trainings- und Spieleinheiten aber gelingen sollte. Hier gilt es für die Spieler, weiter eifrig und intensiv bei diesen Einheiten dabei zu sein. Das Ziel muss sicherlich sein, die teils starken Leistungsschwankungen aus der Vorsaison abzustellen und so mehr Kontinuität zu erreichen. Dann kann die Mannschaft um Trainer Alfonso „Fofó“ Bosco, Co-Trainer Matthias Bernat und nicht zu vergessen Betreuer Thorsten Wittig ebenfalls eine gute Kreisliga B -Saison spielen, um den **7. Tabellenplatz aus 2023/2024 zumindest zu halten.**

Viel Erfolg dabei!!

Im Jugendbereich konnten wir, wie in der letzten Ausgabe bereits berichtet, wieder einen Aufstieg feiern. Unsere C1-Jugend schaffte den Aufstieg in die Kreisliga A und hat dies auch gebührend gefeiert.



Herzlichen Glückwunsch zu dem tollen Erfolg!

Insgesamt haben wir in den letzten Wochen und Monaten einen enormen Zuwachs an jungen Sportlern zu verzeichnen. Das ist sehr erfreulich und wir geben alles, um dieser erfreulichen Entwicklung auch gerecht zu werden. Zum einen wollen wir allen Kindern die

Möglichkeit geben zum Training aber natürlich auch zur Teilnahme an Meisterschafts-oder Freundschaftsspielen. Im nächsten Jahr stellen wir daher Stand heute:
1 B-Jugend, 2 C-Jugend-,1 D-Jugend, 1 E-Jugend, 1 F-Jugend und nicht zu vergessen die Minikicker, die letzteren Gruppen als Spielgemeinschaften mit dem VfB-Annen. Dazu benötigen wir natürlich viele helfende Köpfe, Hände und Füße als Trainer, Betreuer, Fahrer oder Ordner bei den Spielen. Auch die Organisations- und Verwaltungsaufgaben werden nicht weniger, so dass wir auch hierfür nach wie vor einen Jugendleiter und Jugendgeschäftsführer benötigen. Wer also Lust und Zeit hat, für seine eigenen oder/und auch für andere Kinder etwas zu tun, meldet sich bitte bei einem der Vorstandsmitglieder oder den Trainern und Betreuern. Wenn so viele Jugendliche in unserem Verein Fußballspielen möchten, möchten wir das auch nach außen kenntlich machen. Dank großzügiger Spenden und einem stattlichen Zuschuss aus der Vereinsjugendkasse haben wir daher Trainingsanzüge für alle Jugendlichen angeschafft, die sich somit demnächst auch optisch als Ruhrtaler präsentieren können.

***Junge Ruhrtaler: Viel Spaß und Erfolg
in unserem Verein***

Wir haben aber nicht nur die Gruppe der jungen Ruhrtaler, die immer größer wird. Auch im Altherren-Bereich tut sich seit einigen Monaten wieder mehr. Wer die Truppe donnerstags auf dem Kleinfeld sieht, merkt gleich:

Die haben immer noch richtig Bock auf Fußball.

Mittlerweile sind sie auch immer wieder mal bei Freundschaftsspielen im Einsatz. Und das Bierchen hinterher haben sie sich dann auch verdient. Auch Montagsabends jagen immer noch einige unentwegte Ruhrtaler in etwas fortgeschrittenem Alter hinter dem Ball her.

Bleibt gesund und habt noch lange viel Spaß an unserem schönen Sport.

Übrigens auch unser Vereinsheim „Ruhrtaler Treff“ hat Zuwachs bekommen. Der Hauptvorstand hat dankenswerter Weise der Initiative der Fußballabteilung zugestimmt und die teilweise Überdachung der Terrasse möglich gemacht.



Zukünftig kann also jeder jetzt auch bei Regen – natürlich nicht nur dann -die von unserer Inge Schäfer immer so lecker und liebevoll hergerichteten Speisen und die diversen Getränke im Freien genießen.

Vielleicht könnte dies ja für alle Aktiven ein Grund mehr sein, mal wieder etwas länger nach Training und Spiel bei uns zu verweilen.

Wir würden uns freuen.

Profitieren werden von der Überdachung sicher auch die sonstigen Vereinsaktivitäten rund um den Treff, sind sie doch demnächst besser gegen die Witterung geschützt.

Also für alle ein Grund mehr, mal wieder bei uns am Husemannplatz vorbeizuschauen.

Zum Abschluss möchte ich als Kassenwart im Namen des Vorstands noch ein Wort des Dankes an die Mitglieder des Förderkreises, unsere Sponsoren und die zahlreichen Beitragszahler richten:

Ohne Euch/Sie wären viele Aktivitäten für unsere Sportler nicht möglich.

Herzlichen Dank für die Unterstützung!

gez. Uli S.